

Leitlinien für den Big-Data-Einsatz – Chancen und Verantwortung

Arnd Böken, Graf von Westphalen Rechtsanwälte Partnerschaft
Dr. Mathias Weber, Bitkom e.V.

18. Bonner Gespräche zur politischen Bildung 2016
8. März, 10.05 – 11.20 Uhr, Workshops 1, Raum 2

Einsatzgebiete und -beispiele
Vorgehensmodell für Big-Data-Projekte
Beispiele für durch Big Data umgesetzte Geschäftsmodell-Innovationen
Positionen zu Schwerpunkten im gesellschaftlichen Diskurs
Leitlinien für den Big-Data-Einsatz

Sensibilisierung für Big Data

Schwerpunkte

1	Relevanz – Quellen – Begriffsbestimmung	02
2	Big Data im Technologie-Konzert	06
3	Einsatzgebiete in Unternehmen	07
4	Einsatzbeispiele – Verbraucher / Gesellschaft	08
5	Big Data in der Wirtschaft – Analysen	09
6	Vorgehensmodell für Big-Data-Projekte	14
7	Erfolgsfaktoren für Big-Data-Projekte	15
8	Big Data und Geschäftsmodell-Innovationen	16
9	Gesellschaftlicher Diskurs – Positionen	20
10	Leitlinien für den Big-Data-Einsatz	21

Ist Big Data relevant?

WIRTSCHAFT DIGITALISIERUNG
Volkswagen will stärker auf Big Data setzen
 Volkswagen eröffnet neue Labore in aller Welt, um Technologien der Zukunft voranzutreiben: Big Data, vernetzte Autos, das Internet der Dinge. Die Arbeitnehmer hoffen, dass dadurch auch Jobs entstehen.

IT-Strategietage 2016
VW CIO: Künstliche Intelligenz stellt Autoproduktion auf den Kopf
 Selbsterlernende Systeme, deren künstliche Intelligenz die gesammelte Leistungsfähigkeit der Gehirne aller Menschen um ein Vielfaches übersteigen wird, stellen die Welt bald auf den Kopf: Volkswagen-CIO Martin Hofmann zeichnete eine faszinierende Zukunft.

SOFTWARE ZUSAMMENARBEIT
Health Cloud: Salesforce betritt Markt für elektronische Krankenakten
 Rainer Schneider, 3.9.2015, 18:28 Uhr

salesforce

Zurücklehnen, entspannen und Killerapplikationen starten.

KAISER'S TENGELMANN

Kaiser's Tengelmann automatisiert Disposition mit Blue Yonder

Hofmann: Big Data – »Turbolader« der Künstlichen Intelligenz

Anwendertag IT-Forensik 2015

Wann: Dienstag, 29. September 2015
 13:30–18:15 Uhr, danach Get Together

Wo: Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie SIT
 Rheinstraße 75
 64295 Darmstadt

Vorträge

13:30–13:45 Begrüßung
 Rüdiger Grimm, Fraunhofer SIT / Universität Koblenz

Forensische Spuren in sozialen Medien

13:45–14:15 Soziale Netzwerke: Anleitung zur digitalen Exekution
 Ernst Schulte, Hochschule Aschaffenburg

14:15–14:45 Autorschaftserkennung im Big-Data-Kontext
 Oren Halvani, Fraunhofer SIT

14:45–15:15 Anforderungen an einen Forensik-Crawler zur Erhebung und Sicherung von beweiserlevanten Dokumenten in sozialen Netzwerken
 Andreas Dhein, Polizei Koblenz

15:15–15:45 Kaffee- und Kommunikationspause

DAIMLER

Big Data @ Daimler
 Enabling Digital Transformation

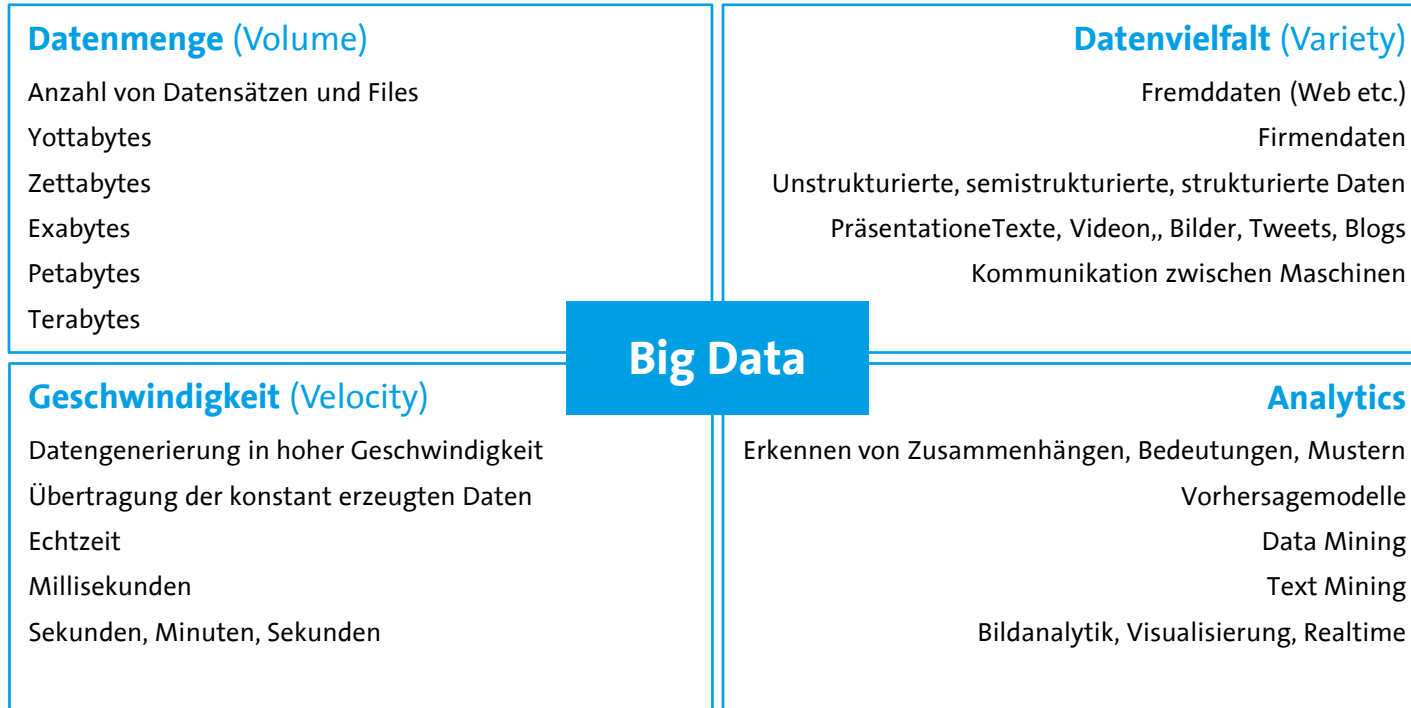
Quellen

www.bitkom.org | www.bitkom-research.de | www.bitkom-bigdata.de

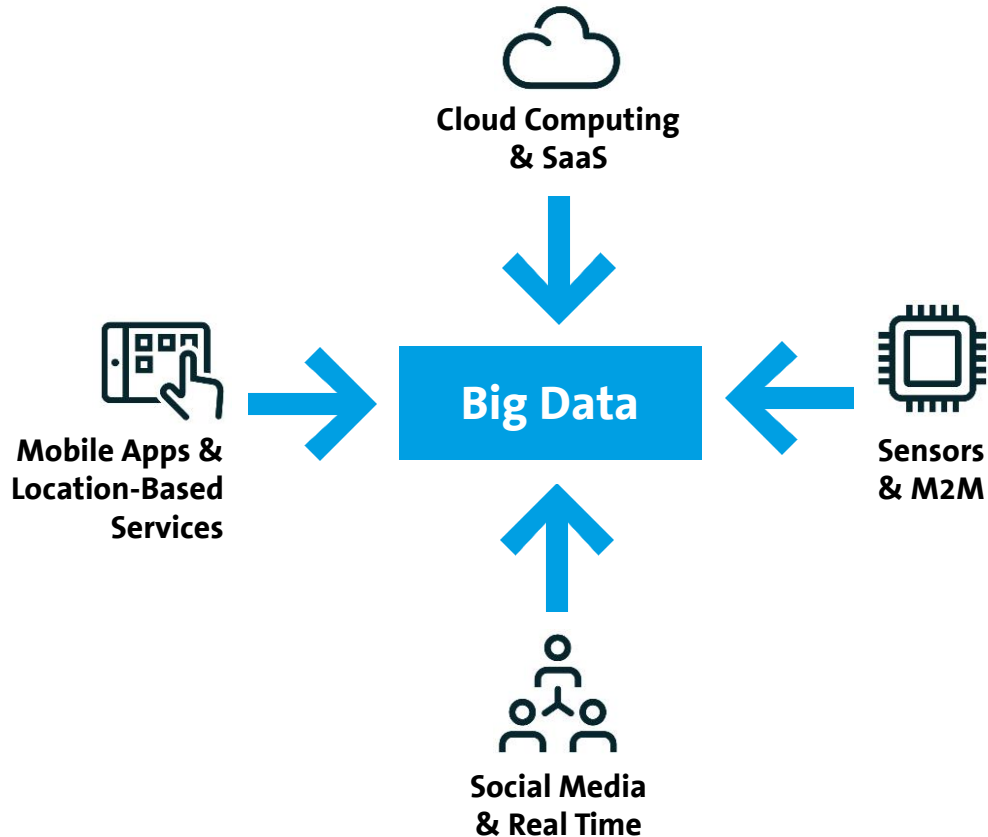


Big Data – Begriffsbestimmung

Big Data bezeichnet den Einsatz großer Datenmengen aus vielfältigen Quellen mit einer hohen Verarbeitungsgeschwindigkeit zur Erzeugung wirtschaftlichen Nutzens.



Big Data im Technologie-Konzert



Einsatzgebiete Big Data in Unternehmen

Ziele: Effizienzsteigerung, Umsatzsteigerung und Risikominimierung

- Marketing & Vertrieb
 - Kostenreduzierung – Zuschnitt der Angebote auf Kundengruppen
 - Cross-Selling – mehr Umsatz in Verkaufsvorgängen
 - Markt- und Wettbewerbsbeobachtung
 - Location-based Marketing
 - Management von Kundenabwanderungen
 - Beispiel Einzelhandel: + In-Store-Verhaltensanalyse, Mikrosegmentierung, Sentiment-Analyse, Kundenerlebnis
- Forschung und Produktentwicklung
- Produktion, Service und Support
- Distribution und Logistik
- Finanz- und Risiko-Controlling

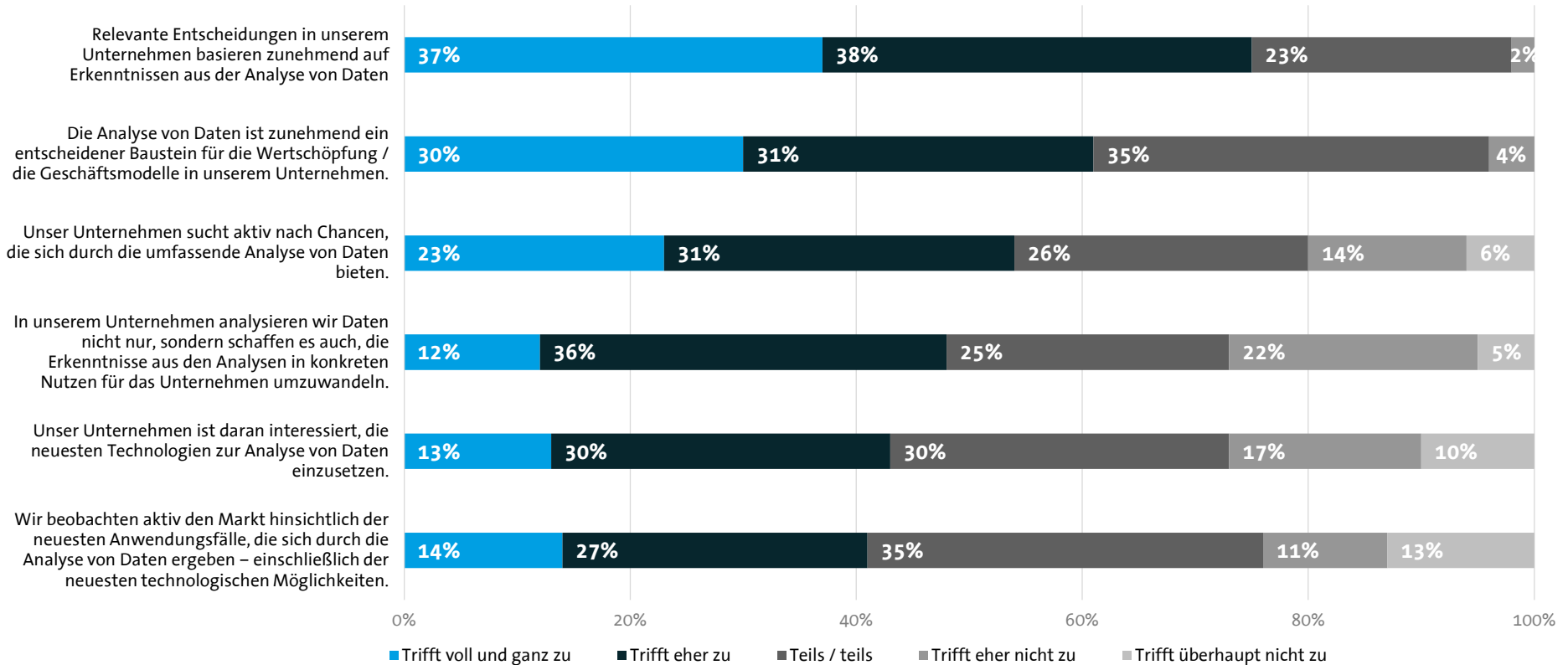
Einsatzbeispiele Big Data – Verbraucher und Gesellschaft

Herausforderung: Austarieren des Nutzens und der Risiken

- Energiewende
 - Smart Metering
- Verkehrssysteme
- Medizinische Forschung und Diagnostik
 - Krebstherapie
- Öffentlicher Bereich
 - Katastrophenmanagement
 - Kriminalitätsbekämpfung
 - Umwelt-Monitoring
- Vorhersage von Krisensituationen
- Bildung und Qualifizierung
- Finanzdienstleistungen
 - Kreditvergabe
- Landwirtschaft
 - Smart Farming
- Connected Car – aus Sicht privater Nutzer
- Digitale Einkaufswelten
- Online-Marketing
- Industrie 4.0
- Telekommunikation
- Verbesserung des Datenschutzes in Rechenzentren

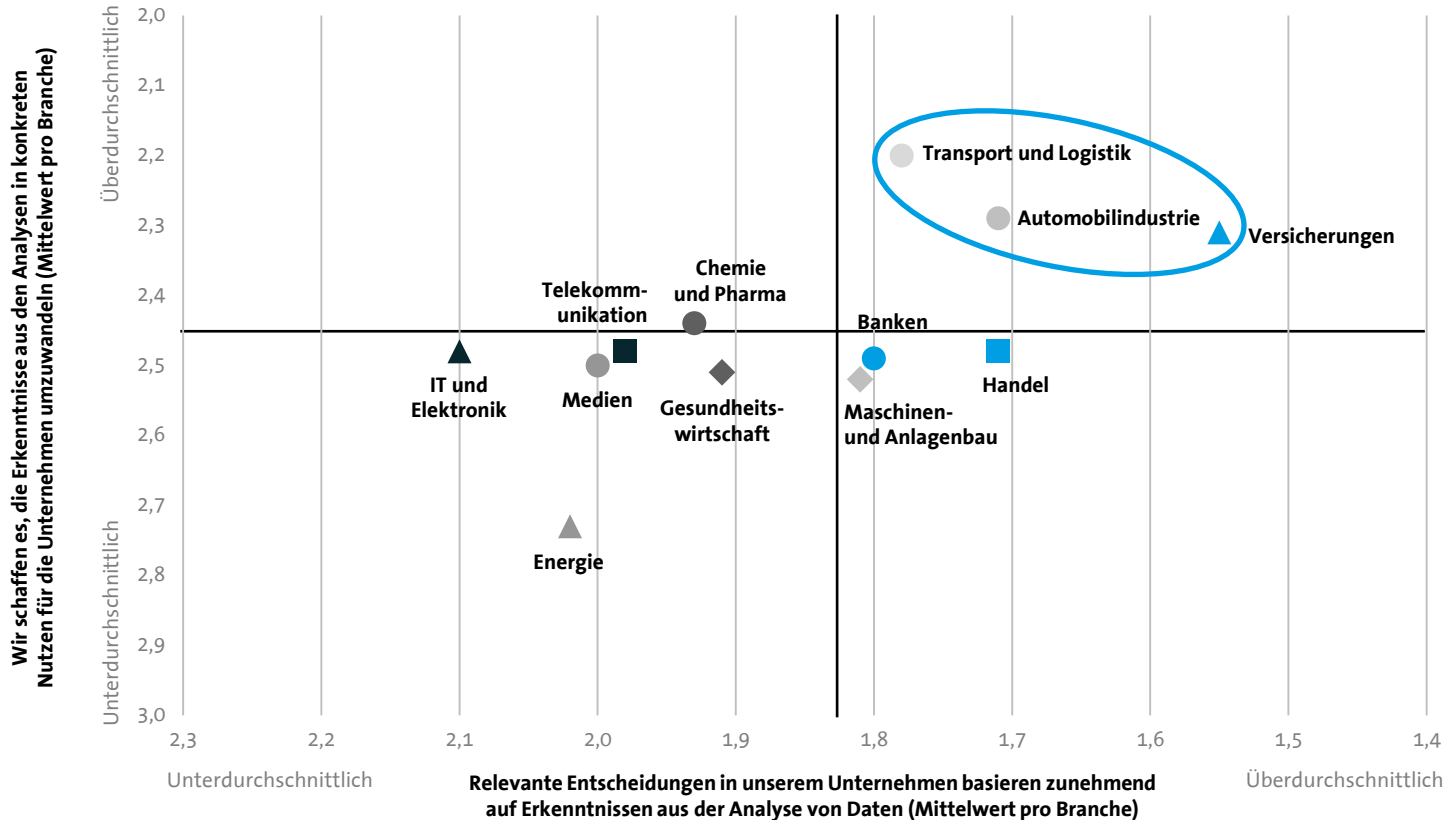
Einstellung zu Datenanalysen

Zunehmend werden Entscheidungen durch Datenanalysen unterstützt



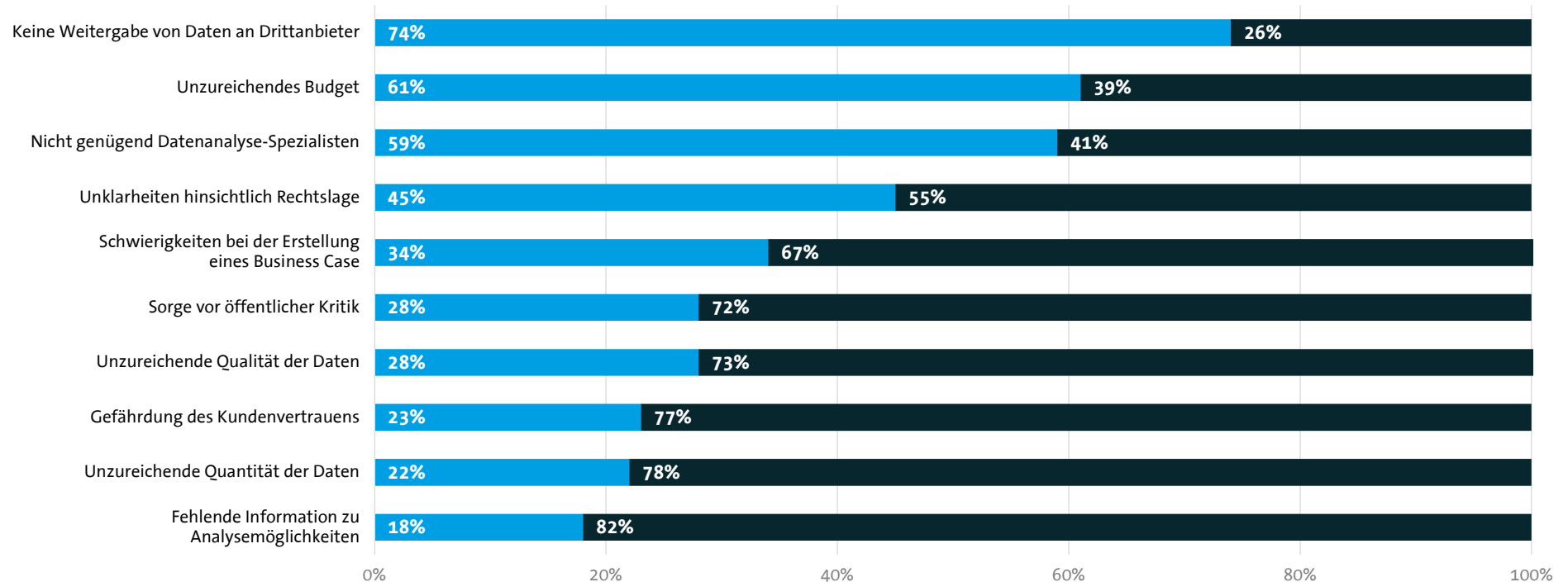
Einstellung zu Datenanalysen

Höchste Zustimmung in Transport und Logistik, Automobilindustrie, Versicherungen



Hürden bei der Nutzung von Datenanalysen

Datenschutz und unzureichende Ressourcen

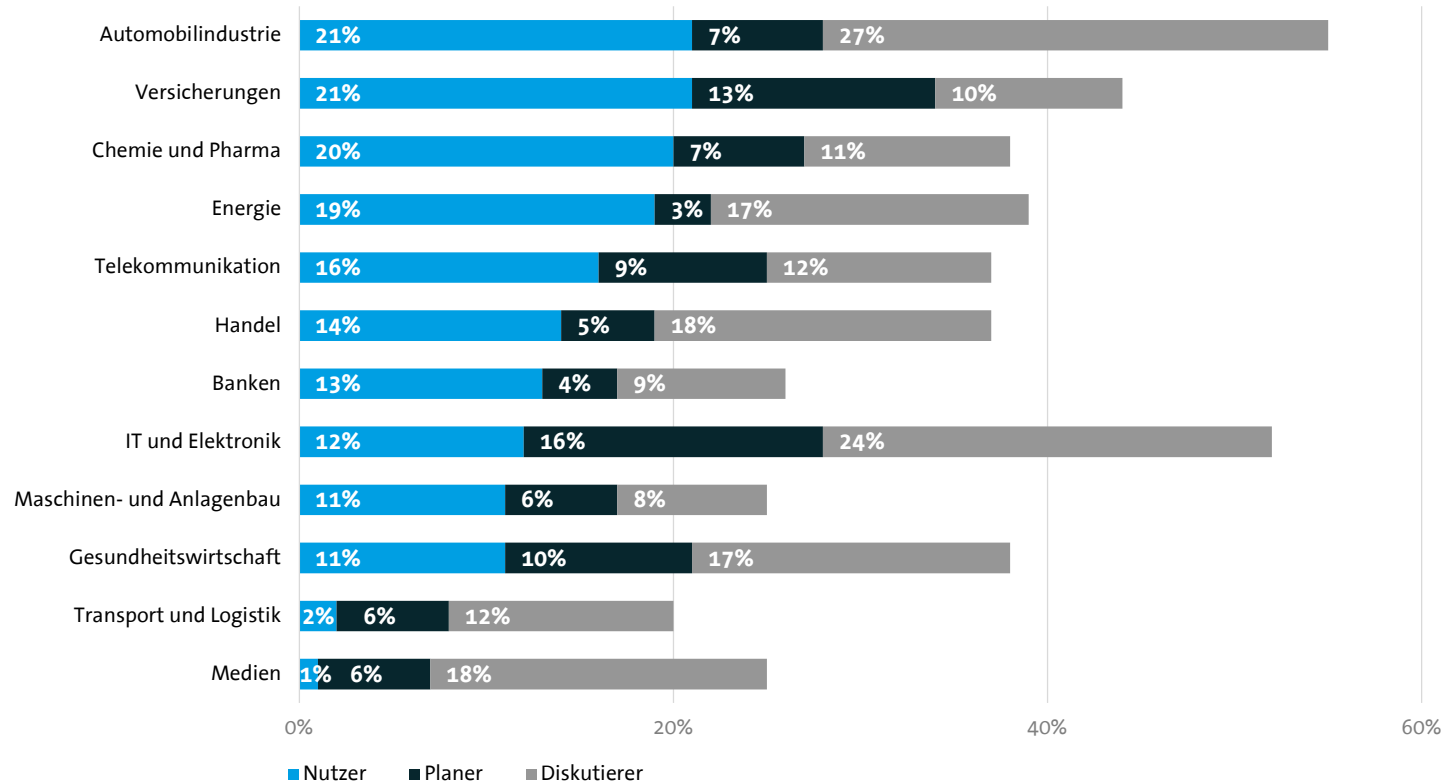



■ Obersten beiden Optionen (»Trifft voll und ganz zu« und »Trifft eher zu«)

■ Untersten drei Optionen (»Teils/teils« und »Trifft eher nicht zu« und »Trifft überhaupt nicht zu«)

Nutzung und Planung von High-End-Datenanalysen

Automobilbranche Vorreiter – Medien, Transport und Logistik liegen zurück

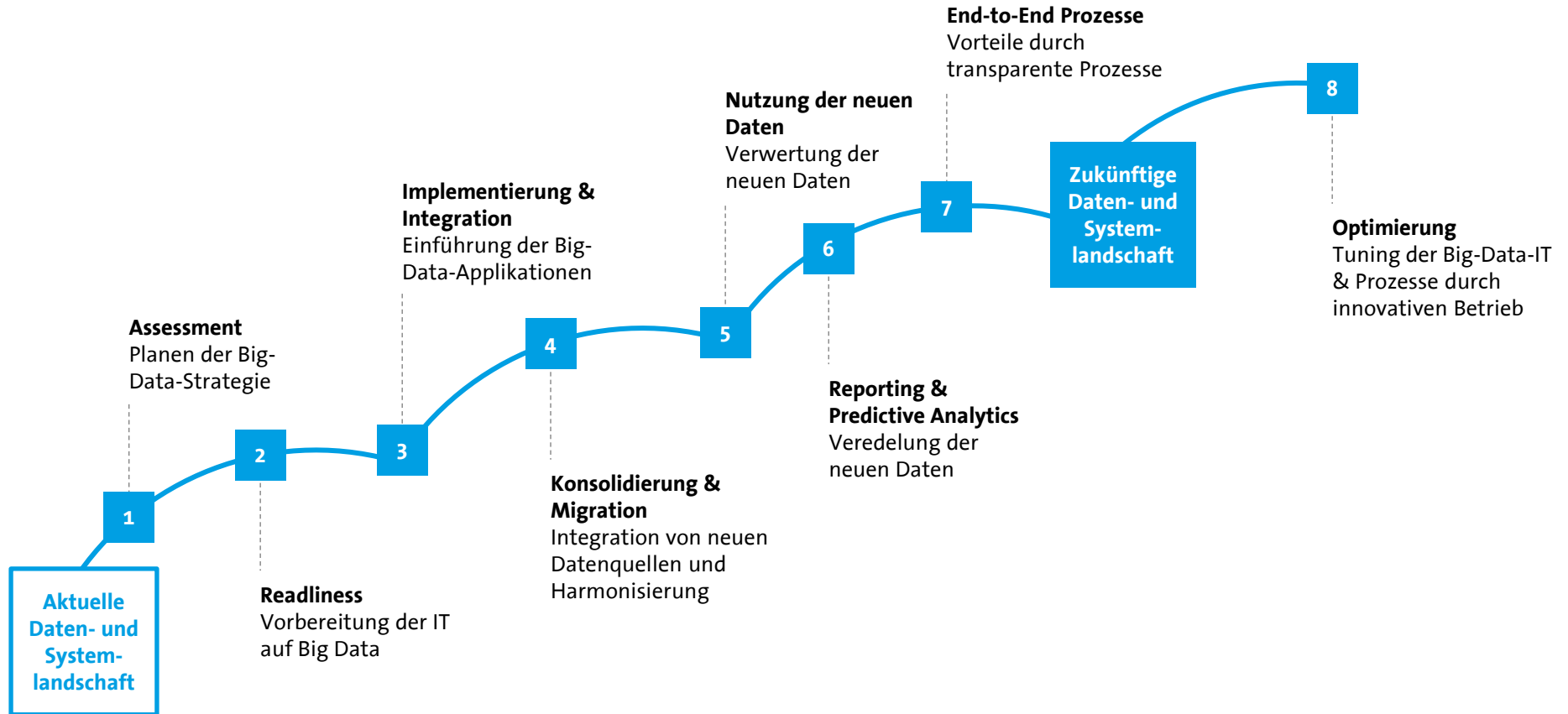




Auffahrt zur
Datenautobahn?

Falsche Strategie!

Vorgehensmodell für Big-Data-Projekte



Erfolgsfaktoren in Big-Data-Projekten

- Existenz einer wertorientierten Big-Data-Strategie
- Business-Fokus
- Senior-Management-Unterstützung aus den Fachbereichen
- Bewertung des Return on Information
- Orientierung an bewährten Grundsätzen und Praktiken des Information-Managements
- Definition einer wertorientierten Roadmap
- Etablierung eines umfassenden Big-Data-Innovationsprozesses
(unter Einschluss der Unternehmenskultur)
- Regelmäßige Erfolgsüberprüfung und Ausrichtung der geplanten Initiativen
- Technologie-Auswahl für Big Data
- Einrichtung einer geeigneten Organisation
(Kompetenzentwicklung der Mitarbeiter, Rollen und Verantwortung)
- Big-Data-Checkliste

Durch Big Data umgesetzte Geschäftsmodell-Innovationen

Ausgewählte Beispiele (aus 42 vom Bitkom publizierten)

- {02} ThyssenKrupp Elevator - [Intelligente Aufzüge](#)
- {03} DB Schenker - Predictive Maintenance auf der Schiene: immer gut gewartete Lokomotiven
- {05} Saarstahl AG - Intelligente Prozessprognose basierend auf Big-Data-Analytics-Verfahren (iPRODICT)
- {06} Mercedes-AMG - Big Data auf dem Prüfstand: Effizientes Testmanagement durch Echtzeitauswertung
- {13} Hamburg Port Authority AÖR - smartPORT logistics im Hamburger Hafen
- {22} ProSiebenSat.1 - Fakten mit Big Data: Was bringen TV-Spots für E-Commerce?
- {26} Munich Re - [Erkennung relevanter Nachrichten zu Versicherungsschäden](#)
- {32} Beiersdorf - Viele Märkte, noch mehr Daten: Gezielte Fokussierung mithilfe von Big-Data-Technologien
- {39} Nestlé - Ein Tag – eine Milliarde Lebensmittel: Steuerung von Produktion, Lagerhaltung und Lieferlogistik mittels statistischem Forecasting
- {40} Nationales Centrum für Tumorerkrankungen - [Big Data in der Medizin: Neue Möglichkeiten für Ärzte und Patienten](#)

ThyssenKrupp Elevator

Führende globale Hersteller ThyssenKrupp Elevator AG betreibt mehr als 1,1 Millionen Aufzüge weltweit, darunter einige in den kultigsten Gebäuden.

Parameter	Erläuterung
Challenge	Wettbewerbsvorteile erzielen - Konzentration auf den für Kunden ausschlaggebenden Aspekt: Zuverlässigkeit. Sammeln von Sensorinformationen und Transformation in entscheidungsrelevante Informationen: vorausschauende und auch präventive Wartung.
Lösung	Entwicklung eines intelligenten Überwachungssystems für Aufzüge Basis: Microsoft Azure Intelligent Systems Service, Microsoft Azure Maschinelles Lernen Verbindung von Sensoren und Systemen in den Aufzügen über Azure Cloud und Visualisierung in Kennzahlen-Dashboard.
Nutzen	Microsoft Azure Machine Learning Service: Aufzüge erläutern Techniker wie sie instand zu setzen sind deutliche Effizienzerhöhung Wartung ständige Verbesserung der Vorhersagemodelle deutliche Steigerung Betriebszeiten.

Munich Re

Erkennung relevanter Nachrichten zu Versicherungsschäden

Parameter	Erläuterung
Challenge	Munich Re erfährt bisher viel zu spät von relevanten Schadensfällen, um noch schadensmindernd eingreifen zu können – etwa in Bezug auf Folgeschäden oder Betriebsausfälle. Durch eine frühzeitigere Erkennung relevanter Schadensfälle soll ein erfolgskritischer Zeitvorteil bei der Schadensbearbeitung erzielt werden.
Lösung	Permanente Überwachung ca. 4.000 Nachrichtenquellen – Untersuchung von Millionen Nachrichten nahezu in Echtzeit nach Hinweisen auf rückversicherungsrelevante Schadensereignisse auf Basis eines Wissensmodelles werden Nachrichten identifiziert, stufenweise analysiert und kategorisiert mit semantischen Verfahren werden aus Nachrichten fachspezifische Entitäten (Schadensarten, -ursachen und -summen, Ortsangaben und Firmennamen, Personenschäden) gewonnen.
Nutzen	Neue Lösung ermöglicht Auswertung aller verfügbaren Nachrichten in nahezu Echtzeit Frühzeitiges Eingreifen ermöglicht Reduktion von Folgeschäden.

Nationales Centrum für Tumorerkrankungen

Big Data in der Medizin: Neue Möglichkeiten für Ärzte und Patienten

Parameter	Erläuterung
Challenge	Erfolgsaussichten von Behandlungsmethoden bei Tumorpatienten lassen sich oft nur vage vorhersagen – Konsequenz: teure und nebenwirkungsbehaftete Therapien ohne Verbesserung des Zustandes komplexe Krankheiten benötigen komplexe Analysen über 100 Krebsformen betroffene Patienten benötigen individuelle Behandlung dafür muss NCT eine große Menge an Daten in Echtzeit auswerten
Lösung	Für individuelle Behandlung muss für genetisches Profil des Patienten erfolgversprechendste Therapie ermittelt werden Voraussetzung: Analyse strukturierter (Tumordokumentationen, Medizin-Akten, Studien,...) und unstrukturierter Daten (Arztbriefe, Publikationen,...) in Bezug auf Patientenprofil Lösung auf Basis SAP HANA
Nutzen	Deutlich erhöhte Transparenz der Patientenhistorie schnellere Zuordnung von Patienten zu passenden Studien Echtzeitidentifikation von Tumorarten ermöglicht Erstellung der für den Patienten wirksamsten Behandlungsmethode höhere Lebenserwartung der Tumorpatienten

Big-Data-Einsatz – Positionen zu Schwerpunkten im gesellschaftlichen Diskurs

- Big Data im internationalen Wettbewerb
- Vertrauensentwicklung bei Verbrauchern - Best Practices
- Transparenz bei Big-Data-Analysen
- Wie Analyseergebnisse zustande kommen
- Bedeutung ethischer Grundsätze bei Big-Data-Lösungen
- Stimulierung gesellschaftlich wünschenswerter Verhaltensweisen
- Datensammlung im Automatismus
- Recht auf Vergessenwerden?
- Umgang mit Wahrscheinlichkeiten und Verhaltensprognosen
- Erkenntnisse aus der Kommunikation in sozialen Netzwerken

Big Data Leitlinien

- Bitkom Leitlinien für den Big Data-Einsatz – Möglichkeiten und Chancen
- Arbeitsgruppe Big Data und Arbeitsgruppe Datenschutz
- Team aus 30 Mitgliedern (Big Data-Sachverständige / Spezialisten, Datenschutzberater, Rechtsanwälte, Wissenschaftler etc.)
- veröffentlicht im September 2015
- verschiedene Themen: Vorteile/Nutzen und Risiken, Entwicklung einer data-driven Economy, Rechtsgrundlagen, ethische Fragen etc.
- <https://www.bitkom.org/Bitkom/Publikationen/Leitlinien-fuer-den-Big-Data-Einsatz.html>

»Die zentrale Herausforderung auf dem Weg in eine ›data driven economy‹ ist, Deutschland zu einem international führenden Standort der Datenwirtschaft weiterzuentwickeln.«

Thorsten Dirks
Präsident, Bitkom e. V.

Leitlinien für den Big-Data-Einsatz
Chancen und Verantwortung

www.bitkom.org

bitkom

Big Data Leitlinien

Kundennutzen

1. Nutzen der Big-Data-Anwendungen prüfen

- Big-Data-Anwendungen sollen einen klar erkennbaren Nutzen für Verbraucher, Kunden oder die Gesellschaft haben.

Prüfung Nutzen für eigenes Unternehmen

Warum Kundennutzen?

- erhöht Einwilligungsrate
- Positiv bei Rechtmäßigkeitsprüfung
- vermeidet Beschwerden und Reputationsschäden

Worin liegt Kundennutzen?

- verbesserte Produkte und Dienstleistungen
- verbesserte Ansprache von Interessenten

"Bewahrer", "Hedonisten" oder "Abenteurer"

04.11.2010, 08:57 Uhr | DAPD



TEILEN TWITTERN DRUCKEN MAILEN REDAKTION

Hamburg (dapd). Die Hamburger Sparkasse (Haspa) erstellt offenbar psychologische Profile ihrer Kunden, um effektiver Versicherungen oder Aktien verkaufen zu können. Nach Informationen von NDR Info teilt die größte deutsche Sparkasse ihre Kunden in sieben Typen ein, darunter "Bewahrer", "Hedonisten" oder "Abenteurer". Wie aus dem Sender vorliegenden Dokumenten hervorgeht, sollen die Bankberater dadurch gezielter auf die Verbraucher zugehen und je nach Typ Fantasie und Genuss ins Spiel bringen oder Ängste aufbauen.

- Foto Show: Hamburg in Bildern
- Alle Meldungen aus Hamburg
- Das Wetter in Hamburg
- Hamburg

Verbraucherschützer zeigten sich über das Vorgehen der Haspa entsetzt. Während sie versuchten, Bankkunden zu rationalen und vernünftigen Entscheidungen zu bewegen, mache die Hamburger Sparkasse das Gegenteil: "Man versucht, indem man sich ins Gehirn hineinschleimt, Vertrauen zu finden und den Verbraucher in einer Weise zu beeinflussen, die nicht in seinem Interesse ist", sagte Edda Castelló von der Hamburger Verbraucherzentrale.

Auf welcher Datenbasis die Sparkasse ihre Kunden einordnet, ist dem Sender zufolge unklar. Ohne Zustimmung der Kunden sei eine ausführliche Auswertung etwa von Girokonten nicht erlaubt. Die Haspa erklärte auf Anfrage, eine "Einordnung in Schubladen" finde nicht statt. Eine Sprecherin teilte lediglich mit: "Unsere Berater begleiten ihre Kunden in der Regel über einen langen Zeitraum und kennen sie sehr gut. Dabei werden auch die unterschiedlichen Serviceansprüche und Wünsche der Kunden berücksichtigt."

Big Data Leitlinien

Transparenz

2. Anwendungen transparent gestalten

- Big-Data-Anwendungen sollen transparent sein, so dass die Betroffenen erkennen können, welche ihrer personenbezogenen Daten in welcher Weise verarbeitet werden.
- erleichtert Einwilligungen
- Wirksamkeit der Einwilligungen
- erhöht Akzeptanz

The screenshot shows the Amazon.de product page for the book 'The Second World War (Bloomsbury Revelations)' by Winston Churchill. The page includes the following elements:

- Header:** Amazon.de logo, navigation menu (Alle Kategorien, Dr. à Amazon, Angebote, Gutscheine, Verkaufen, Hilfe, In English - Beta testen).
- Breadcrumbs:** Fremdsprachige Bücher > Geschichte > Militär.
- Product Title:** 'The Second World War (Bloomsbury Revelations) (Englisch) Taschenbuch – 10. Oktober 2013'.
- Author:** von Winston Churchill (Autor).
- Price:** Taschenbuch EUR 21,95.
- Description:** 'I am perhaps the only man who has passed through the two supreme cataclysms of recorded history in high executive office. I was in the second struggle with Germany for more than five years the head of His Majesty's Government. I write therefore from a different standpoint and with more authority than was possible in my earlier books. I do not describe it as a history, for that belongs to another generation. But I claim with confidence that it is a contribution to history which will be of service to the future.' Sir Winston Churchill.
- Delivery:** Lieferung Mittwoch, 2. März. Bestellen Sie innerhalb 4 Stunden und 59 Minuten per Premiumversand Langstrecke.
- Customer Reviews:** 53 neu ab EUR 20,01, 6 gebraucht ab EUR 17,95.
- Related Products:** A carousel of other books by Winston Churchill, including 'Der Zweite Weltkrieg', 'Second World War', 'Memoirs of the Second World War', 'The Second World War', 'Diplomacy', 'The World Crisis: The Complete Set', and 'Winston Churchill - Sebastian Haffner'.

Big Data Leitlinien

Datensparsamkeit-Interessenabwägung

3. Bevorzugt anonymisierte oder pseudonymisierte Daten verarbeiten

- Soweit die Verarbeitung von anonymisierten oder pseudonymisierten Daten denselben Nutzen für die Beteiligten hat, sind solche Verfahren vorzuziehen. Es gibt aber auch Verfahren, die sich nur sinnvoll einsetzen lassen, wenn personenbezogene Daten verwendet werden.

4. Interessen der Beteiligten abwägen

- Personenbezogene Daten dürfen verarbeitet werden, wenn berechtigte Interessen der verantwortlichen Stelle dies rechtfertigen und keine überwiegenden Interessen der Betroffenen entgegenstehen. Unter denselben Voraussetzungen ist es auch zulässig, Daten zu verwenden, die ursprünglich für einen anderen Zweck erhoben wurden. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, dürfen die Daten nur verarbeitet werden, wenn die Betroffenen einwilligen.

Big Data Leitlinien

Transparente Einwilligungen u.a.

5. Einwilligungen transparent gestalten

- Wenn die Datenverarbeitung in Big-Data-Verfahren auf eine Einwilligung gestützt wird, muss die Einwilligung transparent sein, damit der Betroffene erkennen kann, welche Daten für welche Zwecke verwendet werden.

6. Nutzen für Betroffene schaffen

- Big-Data-Anwendungen sollten auch einen Nutzen für Betroffene haben, die ihre Daten für die Bearbeitung zur Verfügung stellen.

7. Governance für personenbezogene Daten etablieren

- Unternehmen sollten eine starke Governance etablieren, die eine gründliche Überprüfung von Zulässigkeit und Notwendigkeit von Big-Data-Anwendungen garantiert, den verantwortungsvollen Umgang mit Big Data sichert und die Rechte und Interessen der Betroffenen wahrt. Hierbei kommt dem betrieblichen Datenschutzbeauftragten eine wichtige Rolle zu.

Big Data Leitlinien

Schutz vor Data breaches

8. Daten wirksam gegen unberechtigte Zugriffe schützen

- Unternehmen, die Big-Data-Anwendungen einsetzen, setzen ausreichende technische und organisatorische Schutzmaßnahmen ein, um unberechtigte Zugriffe auf personenbezogene Daten zu verhindern.

Data Breaches führen zu:

- Schadensersatz
- Verfahren vor Behörden
- Kundenbeschwerden
- Reputationsschäden

The screenshot shows the top of the Wall Street Journal website. At the top, there are market indices: DJIA Futures +1643 -0.35%, S&P 500 F +1936.50 -0.32%, Stoxx 600 +329.56 -0.60%, U.S. 10 Yr A 6/32 Yield 1.745%, Crude Oil +32.72 -0.18%, and Euro +1.0883 -0.46%. The main header reads 'THE WALL STREET JOURNAL' with a 'SPECIAL OFFER: JOIN NOW' button. Below the header are navigation links for Home, World, U.S., Politics, Economy, Business, Tech, Markets, Opinion, Arts, Life, and Real Estate. A search bar is on the right. A row of featured articles includes 'Global Stocks Slide on China Currency Concerns', 'China Cuts Reserve Requirement to Boost Liquidity', 'Cit to Sell 30% Stake in China Guangfa Bank for \$3 Billion', 'The New Oil Storage Space: Raticars', and 'Equity Artists: Stocks'. A banner below reads 'YOU ARE READING A PREVIEW OF A PAID ARTICLE. SUBSCRIBE NOW TO GET MORE GREAT CONTENT.' The main article is titled 'Target to Settle Claims Over Data Breach' under the 'MARKETS' section. The sub-headline is 'Retailer to pay Visa issuers up to \$67 million, is working with MasterCard on similar deal'. The article image shows a Target store aisle with a shopping cart and a sign that says 'expect more. pay less.' To the right of the article is a 'WSJ Podcasts' section with the text 'SOUND IDEAS. Introducing WSJPodcasts' and a 'LISTEN NOW' button. At the bottom of the article image, a small caption reads: 'Target's breach was one of the largest in recent years, exposing 40 million credit and debit cards to fraud. PHOTO: BLOOMBERG NEWS'.

Big Data Leitlinien

9. Keine Daten zu ethisch-moralisch unlauteren Zwecken verarbeiten

- Datenerhebungen, Verknüpfung von Daten oder andere Datenverarbeitungen zu ethisch-moralisch unlauteren Zwecken sind zu unterlassen. Das gleiche gilt, wenn die Erhebung, Verknüpfung oder Verarbeitung der Daten den Betroffenen schaden können.

Fahrdienst-App: Uber analysiert One-Night-Stands seiner Nutzer



Uber-App: Nachts noch schnell einen Wagen von Uber bestellen? Das kann verräterisch sein

Getty Images

Der umstrittene Taxi-Ersatzdienst Uber hat das Fahrverhalten seiner Nutzer ausgewertet. Und zwar so detailliert, dass die Firma eine Liste potenzieller One-Night-Stands erstellen konnte.

Big Data Leitlinien

Datenweitergaben – Selbstbestimmtes Handeln

10. Datenweitergabe nach Interessenabwägung ermöglichen

- Die Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte ist mit Einverständnis möglich. Möglich ist sie auch nach einer Interessenabwägung, wobei der Weitergebende die Risiken zu berücksichtigen hat, die sich aus der Zusammenführung mit anderen Datenbeständen beim Empfänger ergeben könnten. Dabei ist sicherzustellen, dass der Betroffene informiert wird.

11. Selbstbestimmtes Handeln ermöglichen


- Unternehmen, die Big-Data-Anwendungen einsetzen, ermöglichen dem Betroffenen durch transparente Information über die Anwendungen und durch ergänzende Auskünfte selbstbestimmtes Handeln.

Big Data Leitlinien

Politische Rahmenbedingungen

12. Politische Rahmenbedingungen vervollkommen – Datenschutz und Datennutzen neu abwägen

- Big-Data-Anwendungen können einen hohen Nutzen für die Gesellschaft und für jeden Einzelnen haben. Nicht nur Unternehmen sind daher gefordert, sondern auch die Politik. Sie entwickelt die Rahmenbedingungen so weiter, dass Big-Data-Anwendungen in Deutschland und der Europäischen Union sinnvoll eingesetzt werden können, Rechte der Betroffenen angemessen geschützt und ungerechtfertigte regulatorische Hindernisse abgebaut werden.
- Die Weiterentwicklung einer datenbasierenden Wirtschaft in Deutschland und der Europäischen Union ist ein wichtiges politisches Ziel. Deutsche Unternehmen dürfen hierbei keinen Wettbewerbsnachteilen gegenüber Unternehmen aus anderen EU-Staaten der Welt ausgesetzt sein
- Die Politik setzt einen Prozess auf, der die Weiterentwicklung des Datenschutzrechts auch nach Verabschiedung der EU-Datenschutz-Grundverordnung zum Ziel hat.



» Manche dürfen noch nicht, ein paar wollen noch nicht: Müssen werden wohl alle.«

Bitkom Research / KPMG

© Dina Giangregorio –Stocksy United

Kontakte

Graf von Westphalen

Potsdamer Platz 8
10117 Berlin

T 030 726111 0
berlin@gvw.com
www.gvw.com



Arnd Böken

Partner
E a.boeken@gvw.com
T 030 726111 475



Dr. Mathias Weber

Bereichsleiter IT-Services
E m.weber@bitkom.org
T 030 27576 121

Bitkom e.V.

Albrechtstraße 10
10117 Berlin

T 030 27576 0
bitkom@bitkom.org
www.bitkom.org